

KAMMER DER
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

Bundesministerium für Soziales und
Konsumentenschutz
Per e-mail an
stellungnahmen@bmsk.gv.at

Unser Zeichen CH

Sachbearbeiter Dr. Haut

Telefon +43 | 1 | 811 73-266

eMail haut@kwt.or.at

Datum 17. April 2008

Stellungnahme zum Entwurf SVÄG 2008

Referenten:
KR Johann Mitterer
Mag. Dr. Wolfgang Höfle

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kammer der Wirtschaftstreuhänder dankt für die Einladung zur Stellungnahme und teilt zu

§ 607 Abs. 12 ASVG (Hacklerregelung im Dauerrecht)

wie folgt mit:

Wie bereits mehrfach ausgeführt (zuletzt in unserer Stellungnahme zum Entwurf SVÄG 2007 vom 09. Oktober 2007) wird erneut darauf hingewiesen, dass die Verlängerung der Hacklerregelung die früheren Pensionsreformen ad absurdum führt und daher unbedingt abzulehnen ist.

Die Überführung der Regelung für Langzeitversicherte („Hacklerregelung“) ins Dauerrecht konterkariert die notwendigen Pensionsreformen der letzten Jahre. Neben Maßnahmen, um das tatsächliche Pensionsalter anzuheben, darf die gesetzlich vorgesehene schrittweise Anhebung des Anfallsalters für vorzeitige Alterspensionen nicht dadurch umgangen werden, dass die Hacklerregelung ins Dauerrecht übergeführt wird.

Schönbrunner Straße 222–228 (U4-Center) · A-1120 Wien
Telefon +43 | 1 | 811 73 · Fax +43 | 1 | 811 73-100 · eMail office@kwt.or.at · www.kwt.or.at

Bankverbindungen: BA-CA 0049-46000/00 · Erste Bank AG 012-03304 · Postsparkasse 1838.848
DVR 459402

Diese Stellungnahme wird von der Kammer der Wirtschaftstreuhänder dem Präsidium des Nationalrates elektronisch an begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at übermittelt.

Wir ersuchen höflich, unsere Stellungnahme zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

KR Johann Mitterer e.h.
(Vorsitzender des Fachsenates
für Arbeits- und Sozialrecht)

Dr. Gerald Klement e.h.
(Kammerdirektor)